



# Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Oberösterreichs im Vergleich

Regionale volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2018



101/2019

## Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Oberösterreichs im Vergleich Regionale volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2018

In diesem Bericht werden die wesentlichen Ergebnisse der regionalen volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 2018 für die Bundesländer und nach NUTS 3-Regionen dargestellt. Zielsetzung

Oberösterreich hat im Jahr 2018 eine nominelle BRP-Wachstumsrate von 4,1 Prozent und nimmt Rang sechs innerhalb der Bundesländer ein. Damit liegen wir 0,1 Prozentpunkt unter der Österreich-Veränderung (+4,2 %). Die reale BRP-Wachstumsrate beläuft sich in OÖ auf 2,4 Prozent. Hier nehmen wir den vierten Platz ein. Zusammenfassung

---

Landesrat Markus Achleitner Auftraggeber

Amt der Oö. Landesregierung ▪ Dir. Präsidium ▪ Abteilung Statistik Bearbeiter  
 Dr. Thomas Raferzeder  
 Verena Höfler

Altstadt 30a, 4021 Linz Adresse

+43 (0)732 / 7720-13277 Telefon  
[stat.post@ooe.gv.at](mailto:stat.post@ooe.gv.at) E-Mail

Statistik Austria Datenquelle  
 eigene Berechnungen

101/2019 Folge

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

1	Regionales Bruttoinlandsprodukt (BRP) nach Bundesländern 2018 .....	4	Inhaltsverzeichnis
2	Anteile der Bundesländer am BIP .....	8	
3	Bruttoregionalprodukt je Einwohner .....	9	
4	Bruttoregionalprodukt nach NUTS3-Regionen .....	11	
5	Bruttowertschöpfung nach Bundesländern .....	14	
Abbildung 1:	Bruttoregionalprodukt 2018 – nach Bundesländern .....	4	Abbildungsverzeichnis
Abbildung 2:	Nominales BRP-Wachstum 2018 – Veränderung gegen das Vorjahr – nach Bundesländern .....	5	
Abbildung 3:	Reales BRP-Wachstum 2018 – Veränderung gegen das Vorjahr – nach Bundesländern.....	5	
Abbildung 4:	Nominales BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre in OÖ und Österreich .....	6	
Abbildung 5:	Reales BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre in OÖ und Österreich ..	6	
Abbildung 6:	Durchschnittliches nominales BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre – nach Bundesländern .....	7	
Abbildung 7:	Anteil der Bundesländer am österreichischen BIP 2018 .....	8	
Abbildung 8:	BRP je Einwohner 2018 – nach Bundesländern .....	9	
Abbildung 9:	BRP je Einwohner 2011-2018 – nach Bundesländern (Indexdarstellung) .....	10	
Abbildung 10:	BRP absolut 2017 – nach NUTS3-Regionen .....	11	
Abbildung 11:	BRP absolut nach NUTS3-Regionen (Indexdarstellung) .....	12	
Abbildung 12:	BRP je Einwohner 2017 – nach NUTS3-Regionen .....	13	
Abbildung 13:	Bruttowertschöpfung 2018 – nach Bundesländern .....	14	

# 1 Regionales Bruttoinlandsprodukt (BRP) nach Bundesländern 2018

Bei der regionalen Gesamtrechnung werden wirtschaftliche Indikatoren auf NUTS2-(Bundesland)ebene dargestellt.

Das Bruttoregionalprodukt (BRP) entspricht auf regionaler Ebene dem wichtigsten Indikator der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, dem Bruttoinlandsprodukt (BIP).

Definition Bruttoregionalprodukt

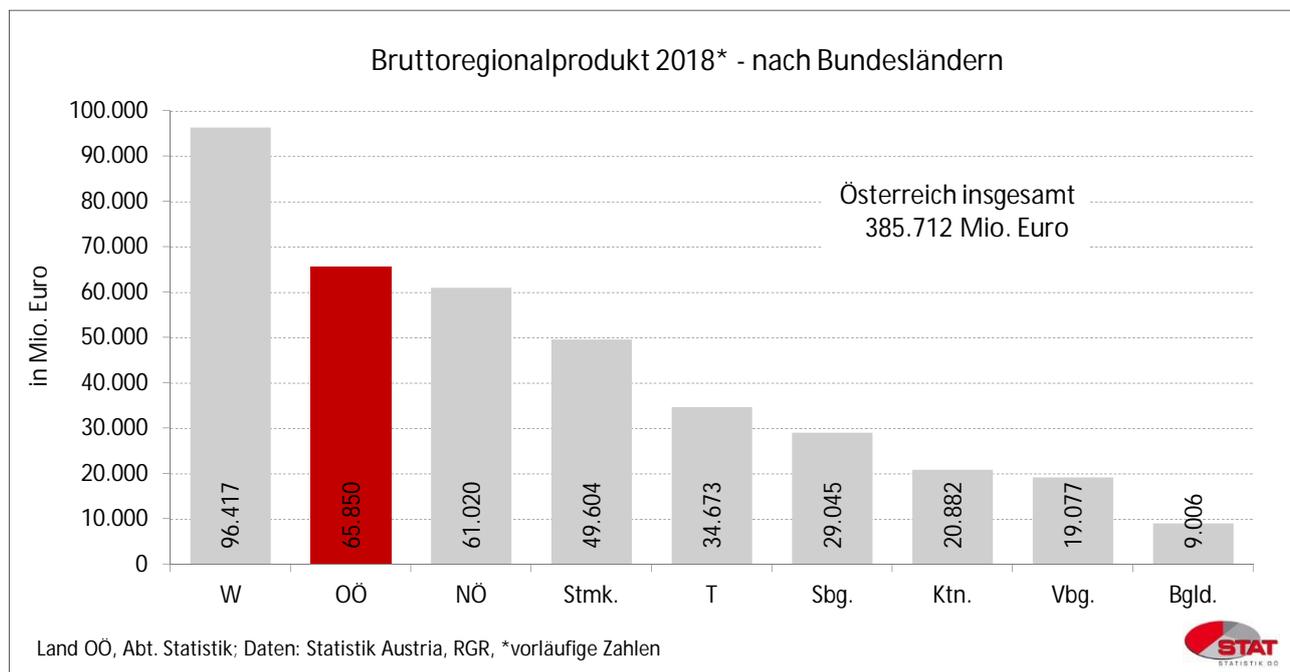
Die Bruttowertschöpfung ergibt sich aus dem gesamten Produktionswert abzüglich der Vorleistungen. Werden die Gütersteuern hinzugefügt und die Gütersubventionen abgezogen, so erhält man das Bruttoregionalprodukt, das zu Marktpreisen bewertet wird.

Definition Bruttowertschöpfung

Wien kann auch im Jahr 2018 mit 96.417 Mio. Euro am regionalen BIP seine Spitzenstellung beibehalten. Auf dem zweiten Platz liegt weiterhin unser Bundesland mit 65.850 Mio. Euro, gefolgt von Niederösterreich mit 61.020 Mio. Euro. Das Schlusslicht bildet Burgenland mit 9.006 Mio. Euro.

BRP: zweiter Platz für OÖ

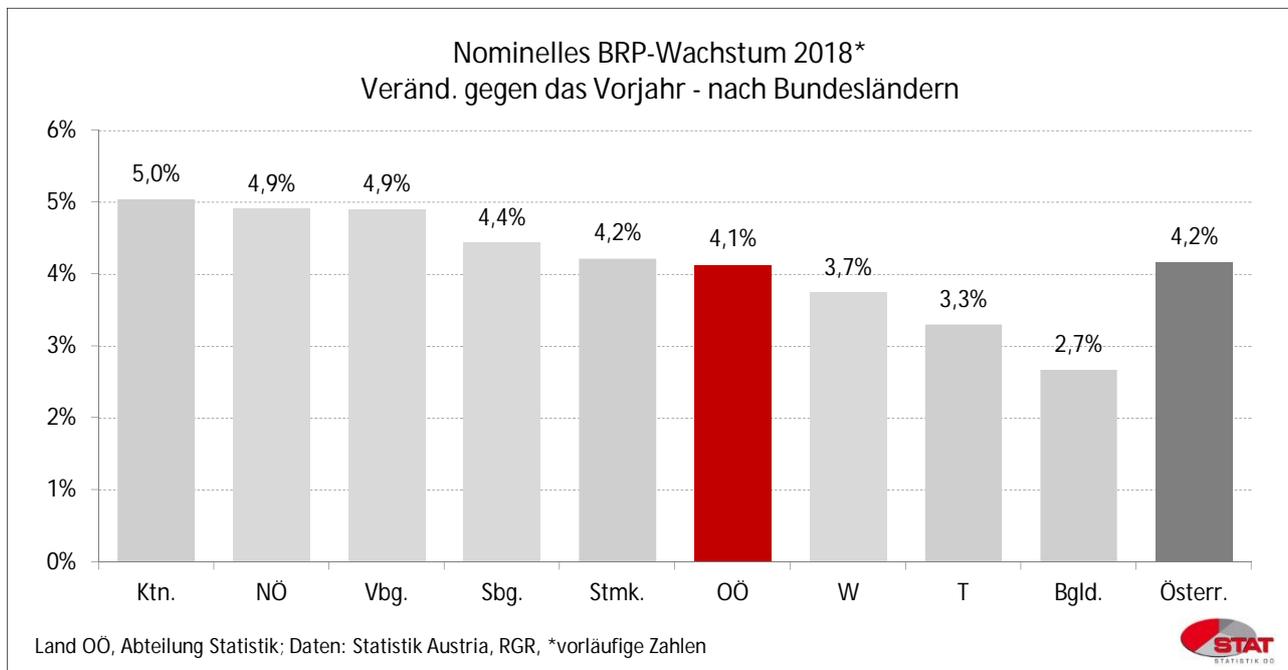
Abbildung 1: Bruttoregionalprodukt 2018 – nach Bundesländern



Oberösterreich hat im Jahr 2018 ein nominelles BRP-Wachstum von 4,1 Prozent und befindet sich damit an sechster Stelle. Österreich liegt mit einem Wachstum von 4,2 Prozent etwas darüber. An erster Stelle liegt Kärnten mit einem Plus von 5,0 Prozent.

Nominelles BRP-Wachstum OÖ: sechster Platz

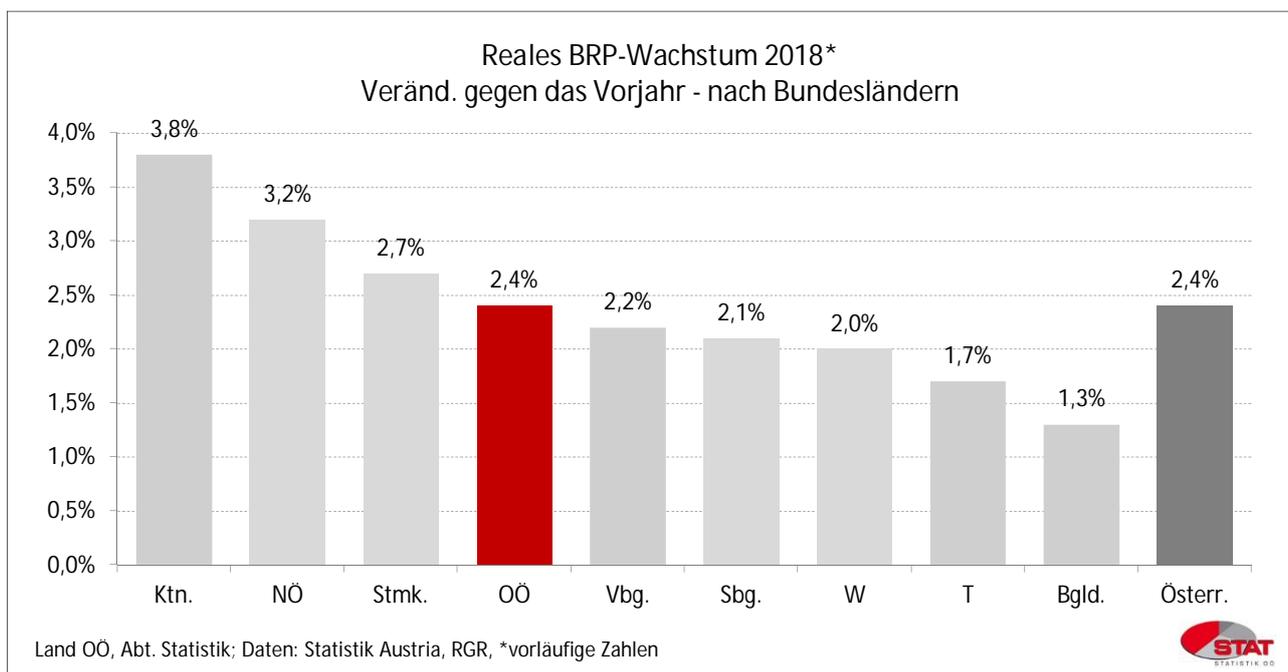
Abbildung 2: Nominelles BRP-Wachstum 2018 – Veränderung gegen das Vorjahr – nach Bundesländern



Bei der realen Veränderung zum Vorjahr mit einer Steigerung um 2,4 Prozent liegt OÖ auf dem vierten Platz und damit im Österreich-Durchschnitt. Kärnten (+3,8 %) rangiert an erster Stelle. Tirol und Burgenland weisen ein Wachstum unter 2 Prozent auf.

Reales Wirtschaftswachstum OÖ an vierter Stelle

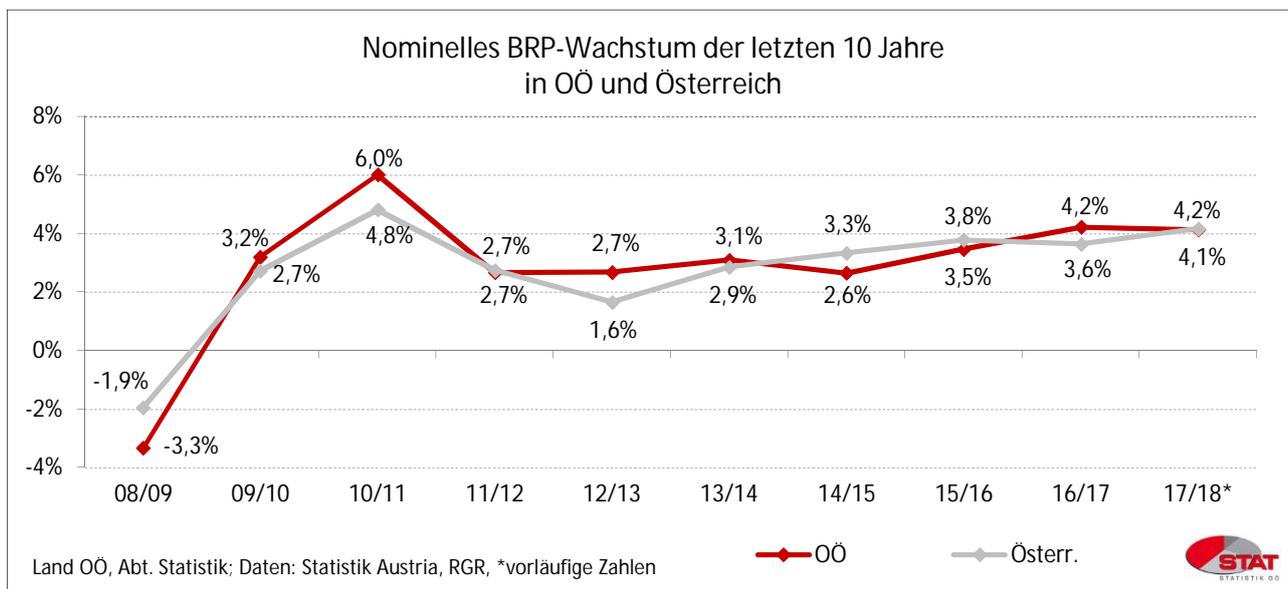
Abbildung 3: Reales BRP-Wachstum 2018 – Veränderung gegen das Vorjahr – nach Bundesländern



Im Jahr 2009 verzeichneten wir einen absoluten Tiefstwert (Jahr der Wirtschaftskrise), mit einem BRP-Wachstum von Minus 3,3 Prozent. 2010 und 2011 folgten Jahre mit stärkerer Erholung. Hingegen gab es zwischen 2012 und 2015 eine Phase mit schwächerem Wachstum. 2016 begann ein Konjunkturaufschwung. Das nominelle Wirtschaftswachstum betrug 2018 4,1 Prozent.

OÖ: nominelle Wachstumsrate knapp unter Österreichschnitt

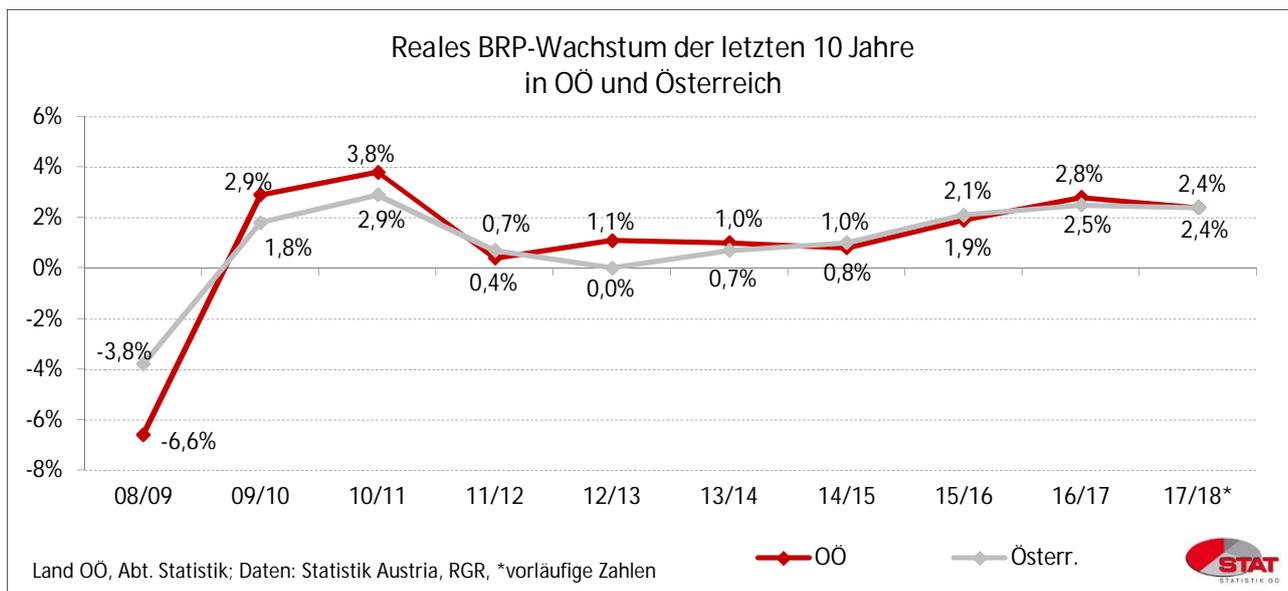
Abbildung 4: Nominelles BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre in OÖ und Österreich



Zum Vergleich wird nachfolgend das reale Wachstum im zeitlichen Verlauf dargestellt. Wie auch beim nominellen Wachstum liegt Oberösterreich in Aufschwungphasen tendenziell über dem Österreich-Wert. Hingegen war Oberösterreich von der Wirtschaftskrise 2009 mit einem Rückgang von 6,6 Prozent besonders stark betroffen.

OÖ: reale Wachstumsrate 2018 bei 2,4 %

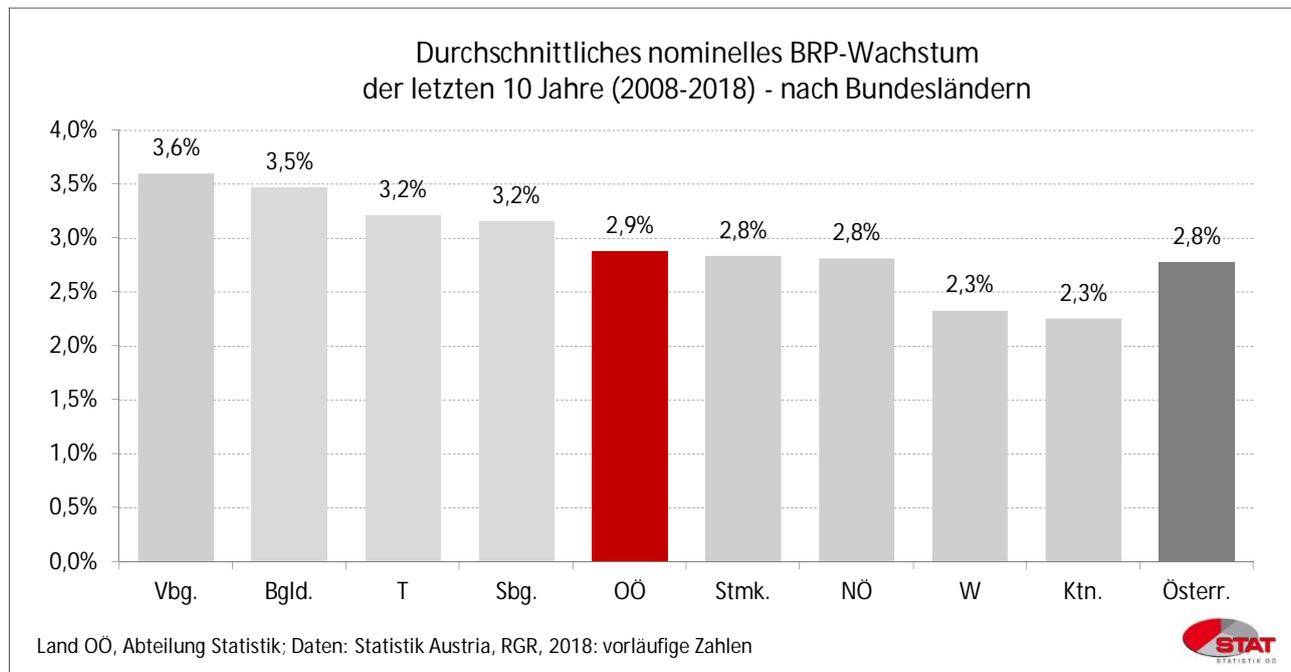
Abbildung 5: Reales BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre in OÖ und Österreich



Bei der durchschnittlichen jährlichen Veränderungsrate von 2008 bis 2018 liegt OÖ mit 2,9 Prozent nomineller Zuwachsrates auf dem fünften Platz hinter Vorarlberg (+3,6 %), Burgenland (+3,5 %) und Tirol und Salzburg (jeweils +3,2 %). Die niedrigste Veränderungsrate hat weiterhin Kärnten mit 2,3 Prozent. Österreich hat ein durchschnittliches BRP-Wachstum von 2,8 Prozent.

Nominelles BRP-Wachstum: Rang fünf für OÖ

Abbildung 6: Durchschnittliches nominelles BRP-Wachstum der letzten 10 Jahre – nach Bundesländern



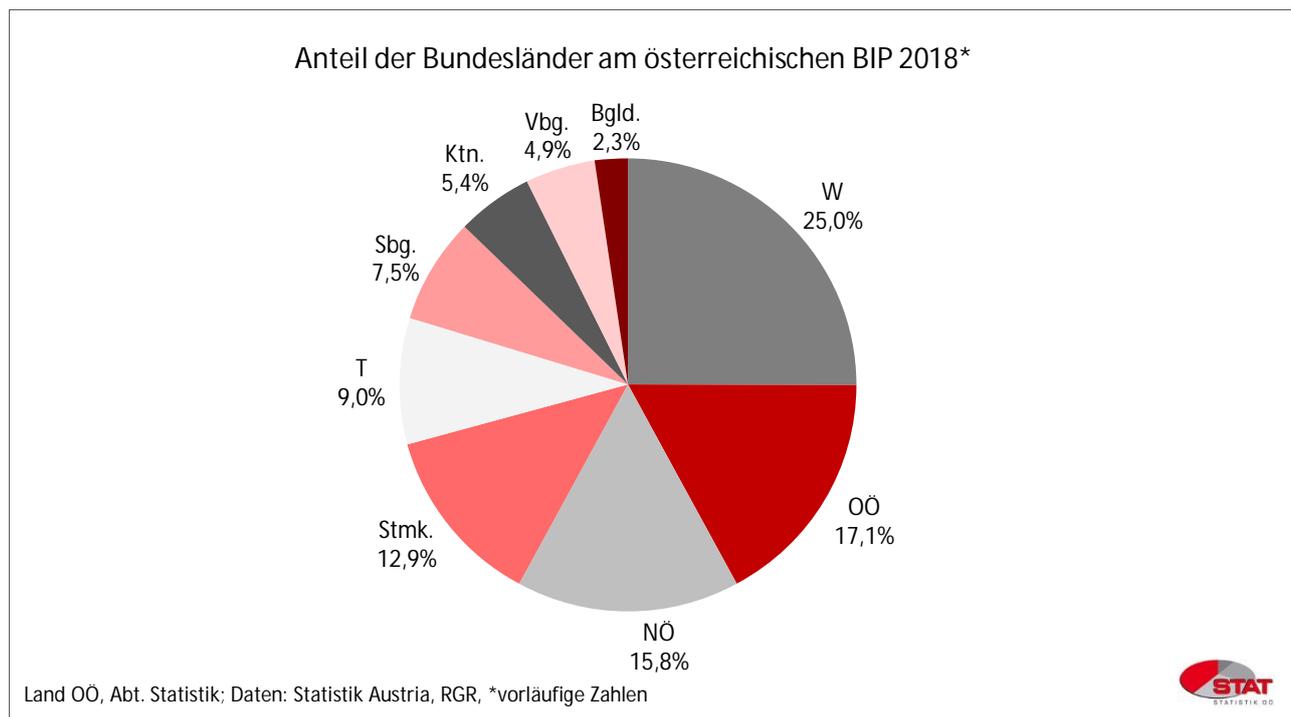
## 2 Anteile der Bundesländer am BIP

Oberösterreich konnte 2018 weiterhin seinen zweiten Platz mit einem Anteil von 17,1 Prozent am BIP von Österreich halten. Wien führt wie bisher mit einem Anteil von 25,0 Prozent mit großem Vorsprung. Burgenland bildet mit einem Anteil von 2,3 Prozent das Schlusslicht.

BIP-Anteil OÖ:  
zweiter Platz

Die Bundesländer Wien, Oberösterreich, Niederösterreich und die Steiermark erwirtschafteten einen Anteil von 70,8 Prozent des österreichischen BIP.

Abbildung 7: Anteil der Bundesländer am österreichischen BIP 2018



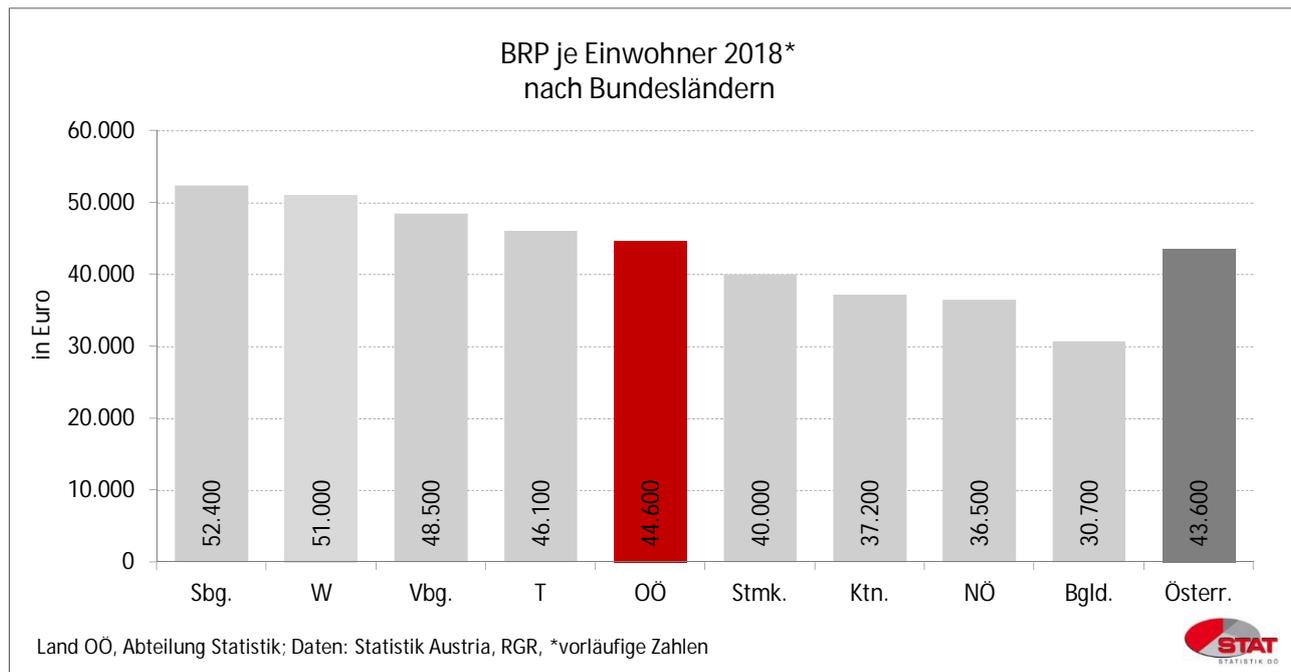
### 3 Bruttoregionalprodukt je Einwohner

Das Bruttoregionalprodukt je Einwohner ermöglicht einen Vergleich der Wirtschaftskraft der Bundesländer.

Oberösterreich belegt 2018 mit einem BRP pro Kopf von 44.600 Euro wiederum die fünfte Stelle und liegt damit über dem Österreichschnitt (43.600 Euro). Mit 52.400 Euro je Einwohner lag Salzburg 2018 an der Spitze, gefolgt von Wien (51.000 Euro). Das Schlusslicht bildet weiterhin das Burgenland mit 30.700 Euro.

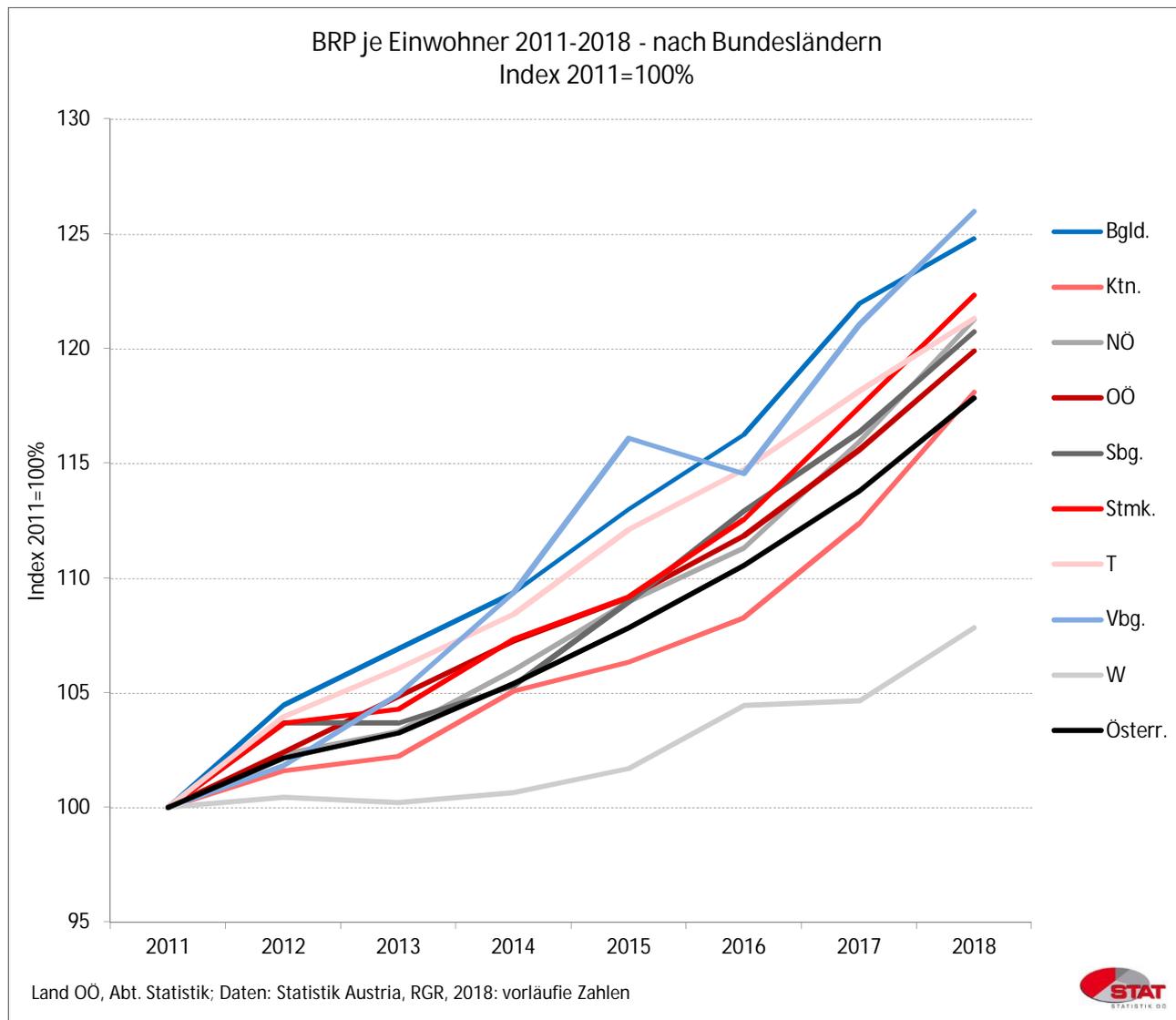
BRP/Einwohner:  
OÖ an fünfter  
Stelle

Abbildung 8: BRP je Einwohner 2018 – nach Bundesländern



Die nachstehende Abbildung ist eine Indexdarstellung des Bruttoregionalprodukts der Jahre 2011 bis 2018 je Einwohner. Als Ausgangswert dient das Jahr 2011 (2011=100%).

Abbildung 9: BRP je Einwohner 2011-2018 – nach Bundesländern (Indexdarstellung)

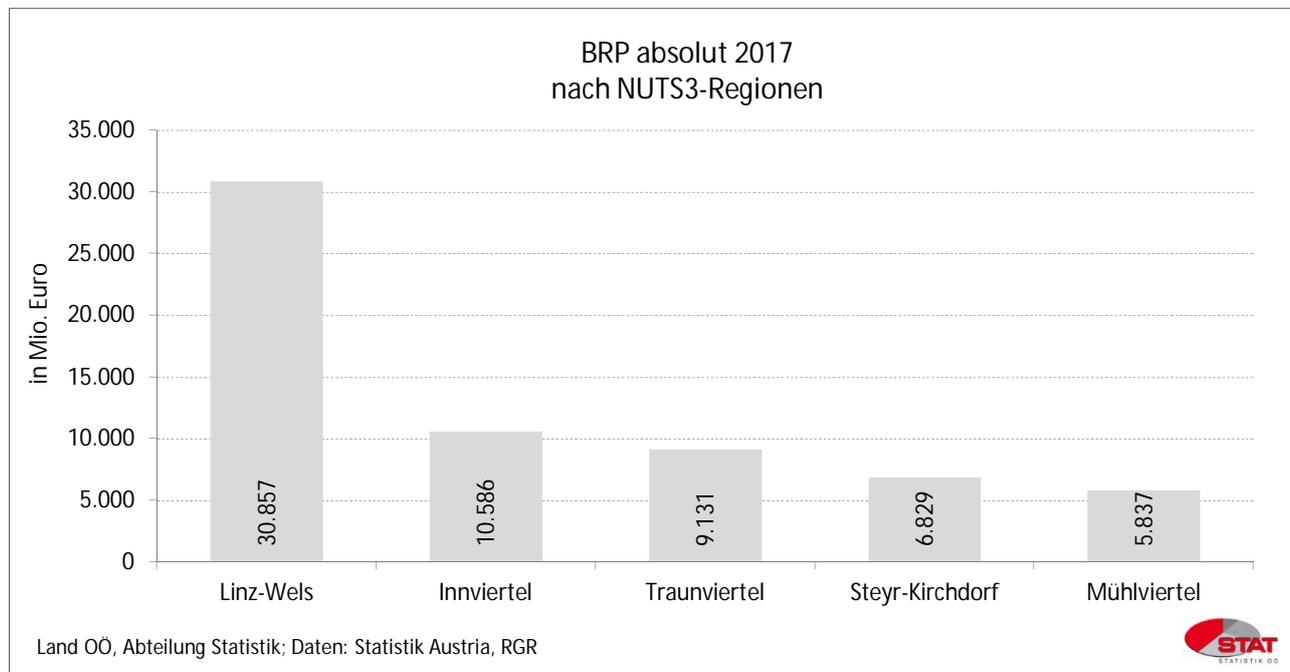


## 4 Bruttoregionalprodukt nach NUTS3-Regionen

Interessant ist auch die Darstellung des Bruttoregionalproduktes in den einzelnen NUTS3-Regionen von OÖ. Besonders stark hebt sich auch 2017 die Region Linz-Wels mit 30.857 Mio. Euro ab. Deutlich dahinter liegen alle anderen Regionen.

Region Linz-Wels  
mit Abstand  
führend

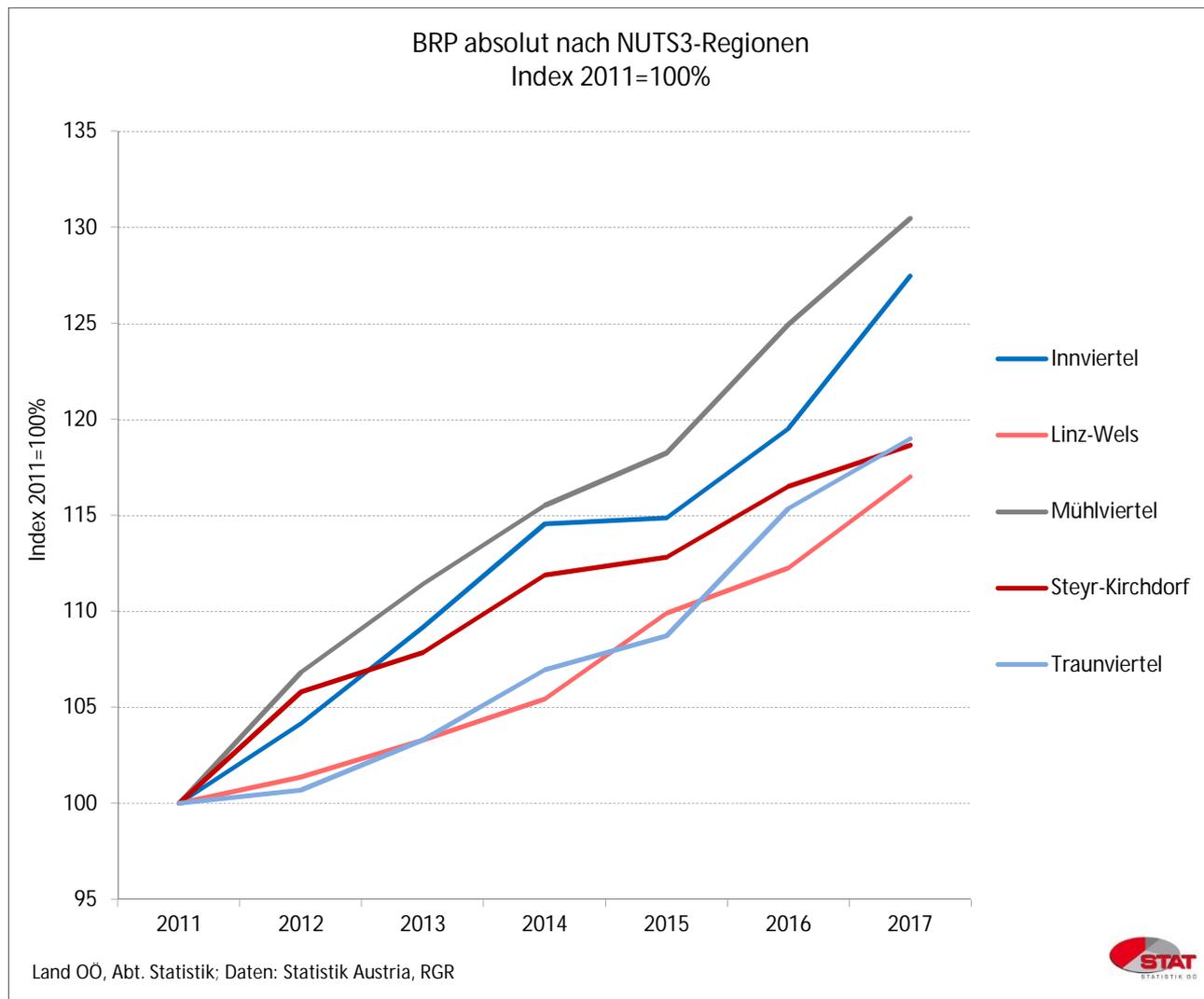
Abbildung 10: BRP absolut 2017 – nach NUTS3-Regionen



Bei der Indexdarstellung sieht man, dass sich die Region Mühlviertel ab dem Jahr 2012 deutlich von den übrigen Regionen abhebt. Auch die NUTS3-Region Innviertel verzeichnet eine merkliche Steigerung.

Höchste Steigerung  
Region Mühlviertel

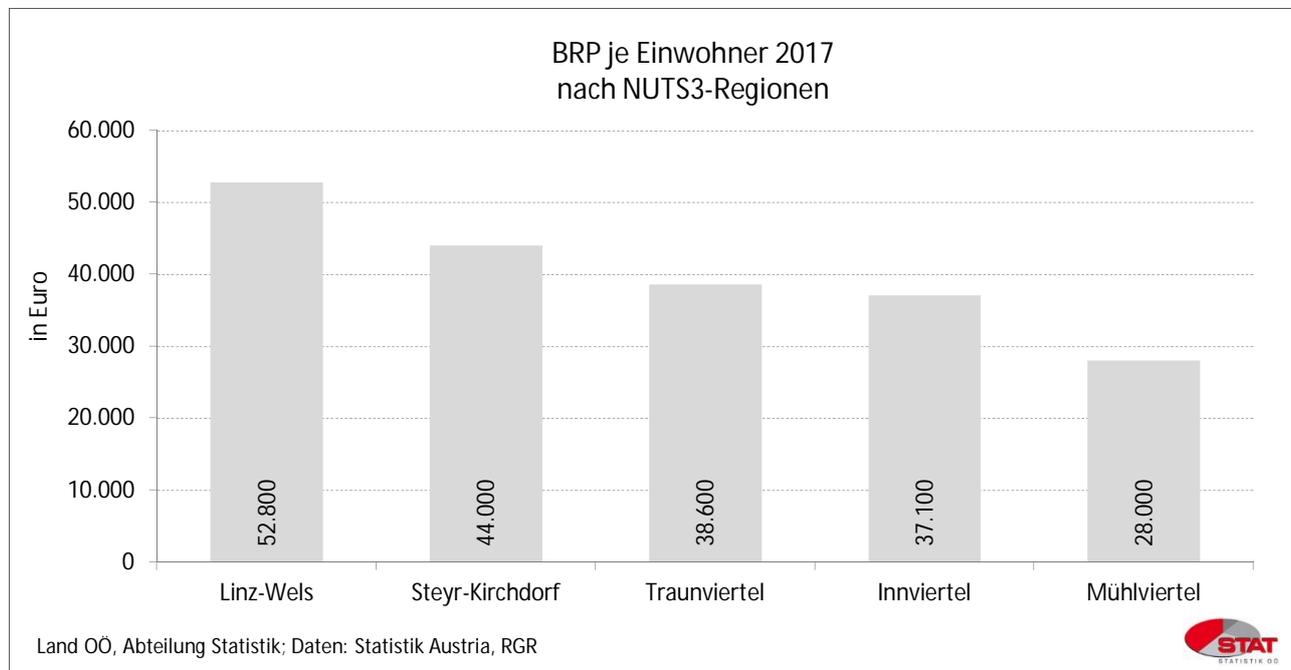
Abbildung 11: BRP absolut nach NUTS3-Regionen (Indexdarstellung)



Die Region Linz-Wels liegt auch beim BRP je Einwohner mit 52.800 Euro deutlich voran. Das Schlusslicht bildet die Region Mühlviertel mit einem Bruttoregionalprodukt von 28.000 Euro je Einwohner.

Region Linz-Wels  
führend

Abbildung 12: BRP je Einwohner 2017 – nach NUTS3-Regionen



## 5 Bruttowertschöpfung nach Bundesländern

Wien nimmt mit einer Bruttowertschöpfung von 86.155 Mio. Euro auch im Jahr 2018 einen absoluten Spitzenplatz innerhalb der Bundesländer ein. OÖ liegt mit 58.841 Mio. Euro an der zweiten Stelle doch schon merklich zurück.

Auch im Jahr 2018 Rang zwei für OÖ

Etwas hinter unserem Bundesland befindet sich Niederösterreich mit einer Bruttowertschöpfung von 54.526 Mio. Euro. Auf Rang vier rangiert die Steiermark mit 44.324 Mio. Euro. Deutlich abgeschlagen weiterhin das Burgenland mit 8.047 Mio. Euro auf dem letzten Platz.

Abbildung 13: Bruttowertschöpfung 2018 – nach Bundesländern

